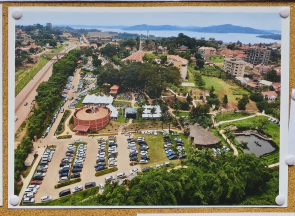
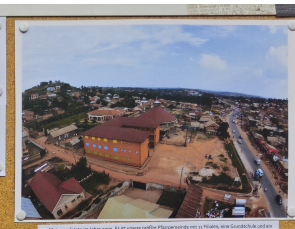
25 Jahre Uganda-Mission

Kakooge ist die erste Niederlassung der Franziskaner (1991). Zur Pfarrgemeinde gehören 19 Filialen, 3 Schulen, ein Krankenhaus. Seit 2020 beherbergt Kakooge die Postulantenhaus für die lokalen Kandidaten.

Bei einem Hausbesuch (2019) entdeckte Br. Ludwig Ziegler, OFM, die Not der Menschen im Dorf Kyamuhunga und bat die Franziskaner um Hilfe. Es entstand ein Projekt, das zur Gründung der Pfarrei führte. Es wurde ein Kloster, eine Kirche, Gemeinschaftshäuser und ein Trainingszentrum errichtet.



Mityanya wurde im Jahre 2017 angegründet und entwickelte sich zum Hauptsitz der Franziskaner in Uganda. 12 Mitglieder sind derzeit der ugandischen Mityanya-vorläufer. Andere Orte der Franziskaner in Uganda sind **Buwaya** (siehe Bild), ist gerade in Entstehen – auf einer der Halbinseln von Victoria-See, umweit Mityanya, gelegen als Bischofssitz/Kathedrale der Katholischen Ordensgemeinde.

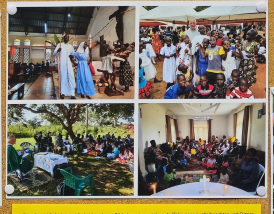


Metagge folgte im Jahre 2019. Es ist unsere größte Pfarrgemeinde mit 11 Filialen, eine Grundschule und ein Krankenhaus gehören dazu.

Franciscan Youth – wie Aktivitäten der Jugend wieder mit Beginn des Lockdown – wahrlich! – die Schulen geschlossen waren. Unser altgedienter Toyota Pickup wurde alt auf eine tiefe Pfütze gestellt – hier mit 20 Jugendlichen gesichtet, wie Nachfolgerin in die Zukunft – und bei Gebet.

Parish Day in Ihrem eine Pfr. Julian Fandikwa in Kakooge zu Ehren am schönen Sonntag Tage. Aus dem Anlass gibt es auch immer wieder ein Geschenk von einer Familie oder einem Dorf. Diesmal ist es das neue **Tronmel-Set** für die Kirche. / Die Sr Felix Kitchen Lwanjala kommt in die Jahre, aber nur gelaufenstillig. Darin in der St. **Francis Kitchen in Kyarakia** – erblickt den der Erlösen von zwei Uganda Frieden – Kaginhas, auch von der Kirche Bistum angepfl.

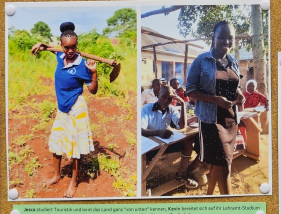
Mandrawen – Mädchen und Jungen – gehören zum Bild der jungen Kirche in Uganda. Sie dienen gerne, spielen, tanzen, wachsen aber auch aktiv ihre Gemeinden und wirken für ihren Sportplatz, dient die für ihre neue und aktiven an Schnitzereien gerne und stellen die Kitchen Family, Jane.



Franciscan Little Actors (die beiden oberen Bilder) sorgen mit ihren Aufführungen zu Weihnachten und Ostern am Franziskus- und Marfeld für mehr Freude in der Kirche. **Small Christian Communities** – die Pfarrgemeinden in Uganda sind aufgeteilt in kleine Gruppen, die monatlich zusammenkommen – die St. Maysa sind gerade entweder im Hause oder kann sonst bei den Mitglieder in den Häusern.

Kinder posieren das Bild von Uganda, ein wird überall – auch in der Kirche – angefangen bei der Taufe, oder in Abstammgemeinden Problemen der Orangen, oder für ein kurzes Gebet bei Maama Maria an der Grotte, oder eben bei einem Besuch bei im Papa mit der schönen Medaille als Dank für die besondere Schulgebäudebau – den Dank gebe ich gerne weiter!

Franciscan Girls – das sind die beiden Netball-Teams der Mädchen – unschlagbar im Landkreis Netball ist eine Sportart, aber mit eigenen Regeln und wird von Mädchen gespielt. Für mehr Infos bitte google!



Jesus studiert Tourismus und lernt das Land ganz "von unten" kennen, **Kevin** bereitet sich auf ihr Lehramt Studium vor und darf ein wenig ranschnuppern in ihren späteren Beruf in einer Dorfschule.

Patenschaft für Uganda – in den 25 Jahren wurde unzählige Kinder und Jugendliche gefördert, die Schule ermöglichen, ihre Talente und Fähigkeiten zu entfalten und damit ein solides Fundament für ihre Zukunft zu legen. Einige Beispiele zeigen, was aus den ehemaligen Patenkindern geworden ist.

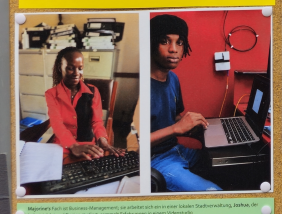
Caroline ist eine angehende Zahnärzte, und **Betty** arbeitet als Laborassistentin in unserem Krankenhaus in Kakooge.

Typisches Bild von dem **Sonntagsgottesdienst** in einer Kapelle – mit oder Strohdach oder Kunst dann die Kirche kommt dann die Kirche kommt. / **Fußballfahrer** auf ihrem Zweiterreisepage in Kakooge kurz vor dem Mityanya-Fest am 3. Juni. **Powerkeyangelist** an der Warnung eine gehört zum Alltag. / Gottesdienst mit der **Segnung der neuen Familienbetreuungen**. Gleich was gefeiert wird, es ist immer kurz, es ist anstrengend und es ist voll.

FC Stanley – sie haben sich die besten Fußballteams der Pfarrgemeinde Kakooge gesammelt – ausgewählt und eingeladen von den **DJK Neustadt**. Ein großes Vergelt's Gott!

Joan hat es in diesem Jahr bis zur **Miss Tourisk** des Königreichs Bugenda geschafft (auch mit der Stimme aus der Oberpfalz). **Sharon** ist die amtierende **Miss Peace** in Kampala.

Marlen ist eine talentierte Kürbiskern-Züchterin aus Mityanya, und **Clare** eine Hochschulabsolventin, die sich gerade noch dabei befindet das Geigen spielen zu lernen, möchte es aber bald unterrichten.



Magomere's Fach ist Business-Management, sie arbeitet sich ein in einen lokalen Studienverwaltung, **Joshua**, der Industrial Art und Design studiert, sammelt Erfahrungen in einem Videostudio.

Derick verdient sein Geld durch den An- und Verkauf von Kaffee jeh mente, mit einem eigenen kleinen Laden oder ein profitabler, **Gloria** betreibt heute ein Elektro- und Elektronikgeschäft.

Lieber noch nicht für die WM qualifiziert – **Ronald** (Pfr. ob) war in unserem Patenschaftsprogramm bis zum Abitur. Heute spielt er erfolgreich Fußball in den ugandischen Nationalmannschaft, Ugandan Cranes.

Dyke ist ein Bauingenieur und Alex Elmer am Bau, und **Benedict** versucht sich als Koch gelegentlich ingenieur zu realisieren.

Unbeschreiliche Freude und tiefe großen **Wertschätzung** und **Dankeschön** und **Vergelt's Gott** – gesagt von ganzem starken Hoffnung, Alex von Gottes Segen und der Hilfe der Menschen unterstützt, in der Vergangenheit zu allem.